

Das Hilfesystem für wohnungslose Menschen in Leverkusen

Bestehende Angebote

- Notversorgung und Unterbringung
 - Notschlafstelle
 - Tagestreff
 - Medizinische und psychiatrische Versorgung
- Beratung
 - Wohnraumerhalt und -beschaffung
 - Beratung von alleinstehenden wohnungslosen Menschen
 - Beratung von wohnungslosen Familien und Mehrpersonenhaushalten
- Wohnbegleitenden Hilfen
 - Orientierungshaus Atrium
 - Ambulant begleitetes Wohnen
 - Haus Gezelinus

Notschlafstelle

- Tägliche Aufnahme von alleinstehenden, erwachsenen, wohnungslosen Menschen
- Öffnungszeiten von 20.00 bis 8.00 Uhr
- Tägliche Personalpräsenz mit 2 Mitarbeitenden
- insgesamt 33 Plätze für Männer und 6 Plätze für Frauen
- Ausstattung
 - Getrennter Männer und Frauenbereich
 - 8 qm große, fensterlose Zimmer mit einem Etagenbett
 - zwei Duschen und 4 WCs sowie 5 Waschbecken
 - zwei Aufenthaltsräume mit TV
 - Im Frauenbereich ein 4 Bett- und ein Zweibettzimmer, sowie eine Dusche und Toilette

Tagestreff

- Täglich für alleinstehende, erwachsene, wohnungslose Menschen geöffnet
- Öffnungszeiten von 8.00 bis 20.00 Uhr
- ständige Personalpräsenz mit 2 Mitarbeitenden bestehend aus pädagogisch, psychiatrischen Fachkräften sowie Sozialbetreuer/innen
- Ausstattung
 - Ein großer Aufenthaltsraum mit TV (Rauchen und Konsum von Bier erlaubt)
 - Eine Cafeteria (Nichtraucherbereich)
 - Eine Küche zur Selbstversorgung
 - Spinde zur Aufbewahrung persönlicher Sachen
 - Postalische Erreichbarkeit
 - Dusche, WCs
 - 2 Waschmaschinen und 2 Trockner

Medizinische und psychiatrische Versorgung

- Zweimal in der Woche findet eine psychiatrische Sprechstunde durch die LVR Klinik Langenfeld statt
- Wöchentliche Sprechstunde durch die Suchthilfe Leverkusen
- Bei akutem Bedarf Unterstützung durch den medizinischen Dienst des Gesundheitsamtes und das SPZ Leverkusen

Herausforderungen

- Keine Privatsphäre
- Kein Ruheraum
- Keine Möglichkeit den Tag selbst zu gestalten (Schlafrhythmus)
- Keine Barrierefreiheit
- Zusammentreffen von Menschen mit Suchterkrankungen, psychischen Erkrankungen
- Zum Teil mehrjährige Verweildauer in diesem System
 - Konfliktgeladene Situationen
 - Reizüberflutung für psychisch belastete Menschen
 - Erhöhter Konsum von Suchtmitteln

Beratung

Wohnraumerhalt und -beschaffung

- Prävention gegen Wohnungsverlust
 - Kooperationen mit Wohnungsbaugesellschaften
 - Aufsuchende Beratung
 - Vermittlung zwischen Vermieter/innen und Mieter/innen
- Wohnraumvermittlung
 - Kooperationen mit Wohnungsbaugesellschaften
 - Unterstützung bei der Wohnungssuche
- **Herausforderung**
 - Die nachhaltige Versorgung mit Wohnraum ist nicht gegeben

Beratung

- Beratung von alleinstehenden wohnungslosen Menschen
 - Unterstützung und Vermittlung zu weiterführenden Hilfen
 - Angliederung an den Tagestreff
- Beratung von Familien und Mehrpersonenhaushalten
 - Wöchentliche Sprechstunden in der Familienunterkunft (Hermann-Löns-Str.)
 - Unterstützung bei der Wohnungssuche
 - Unterstützung und Vermittlung zu weiterführenden Hilfen
- **Herausforderungen**
 - Keine abgeschlossenen Wohneinheiten für Familien
 - Keine getrennten Schlafräume für Eltern und Kinder
 - Konflikte durch gemeinsame Nutzung von einer Küche und einem Bad

Wohnbegleitende Hilfen

Orientierungshaus Atrium

- Stationäre Einrichtung für alleinstehende, erwachsene, wohnungslose Menschen
- Perspektiventwicklung und Unterstützung bei der Suche nach Wegen aus der Wohnungslosigkeit
- Tagesgestaltende Angebote
- ständige Personalpräsenz
- Ausstattung
 - 18 abschließbare Zimmer mit eigenem Bad
 - Großküche
 - Aufenthalts- und Gemeinschaftsraum
 - Garten
- **Herausforderung**
 - Stagnation, weil im Anschluss kein Wohnraum gefunden wird

Wohnbegleitende Hilfen

Ambulant begleitetes Wohnen

- Verschiedene Wohngruppen für alleinstehende, erwachsene, wohnungslose Menschen
- Begleitung im eigenen Wohnraum
- Aufsuchende, bedarfsgerechte Einzelfallhilfe
 - Beratung und Unterstützung bei Ämtern und Behörden
 - Unterstützung zu selbständiger Lebens- und Haushaltsführung
 - Stärkung der Eigenverantwortung
 - Motivation und Unterstützung bei der Suche nach einer sinnvollen Tagesstruktur
- **Herausforderung**
 - Stagnation in den Wohngruppen, weil im Anschluss kein Wohnraum gefunden wird

Wohnbegleitende Hilfen

Haus Gezelinus

- 12 Einzelzimmer für Menschen mit einer chronischen Alkoholabhängigkeit und/oder psychischen Einschränkungen
- Unterstützung bei einer weitgehend eigenständigen und selbstbestimmten Lebensführung
- Motivation und Unterstützung bei der Suche nach einer sinnvollen Tagesstruktur
- Unterstützung bei Reduzierung des Alkoholkonsums (kontrolliertes Trinken)
- **Herausforderungen**
 - Bei fortschreitenden physischen Einschränkungen mit Pflegebedarf ist der Verbleib aus personellen und räumlichen Gegebenheiten nicht möglich
 - Eine Ablösung in eine reguläre Pflegeeinrichtung gestaltet sich schwierig, weil die Einrichtungen mit dieser Personengruppe überfordert sind und die Betroffenen selbst sich dort nicht wohl fühlen

Was noch fehlt

Schaffung von adäquaten Unterbringungs- und Wohnmöglichkeiten

- Unter Berücksichtigung besonderer Bedarfe von
 - wohnungslosen Frauen
 - Jungen heranwachsenden wohnungslosen Menschen
 - Psychisch kranken wohnungslosen Menschen
 - Pflegebedürftigen wohnungslosen Menschen